

Portfolio News

TriStyle Mode GmbH

Die TriStyle Mode GmbH ist mit ihren Tochterunternehmen Peter Hahn GmbH und Madeleine Mode GmbH auf den Markt für hochwertige Mode für die Altersgruppe 45plus spezialisiert. Ziel der Beteiligung von Equistone Partners Europe an der Versandhandelsholding ist die Unterstützung des Wachstums von Peter Hahn und Madeleine, beispielsweise durch die Vergrößerung der Kundenbasis und den Ausbau des Onlinegeschäfts. Gleichzeitig sollen weitere Unternehmen akquiriert werden, um die Unternehmensgruppe weiter auszubauen.

Die TriStyle Gruppe mit Sitz in München ist auf den stetig wachsenden Markt der Altersgruppe 45plus fokussiert. Ein Konzept, das zukünftig aufgrund des demografischen Wandels zunehmend an Bedeutung gewinnen wird. Zudem gilt die Zielgruppe der Best Ager als äußerst kaufkräftig und weist eine hohe Markentreue auf.

Die beiden Tochterunternehmen Peter Hahn und Madeleine decken gemeinsam die gesamte Bandbreite exklusiver Damenmode ab. Peter Hahn vertreibt mehr als 250 Modemarken überwiegend für Damen und verfügt zudem über eine Herrenmodelinie. Die starken Eigenmarken des 1964 gegründeten Unternehmens richten sich mit einer klassischen und einer „contemporary“ Linie an eine breite Kundengruppe mit hohem Qualitätsanspruch. Der Vertrieb von Premiummarken wie Escada, Basler und Windsor untermauert diesen Anspruch. Heute ist Peter Hahn sowohl im In- als auch im Ausland tätig und verfügt über 20 Modehäuser in Deutschland und der Schweiz sowie Onlineshops in neun europäischen Ländern.

Madeleine, gegründet 1977, verkauft ausschließlich unter eigenem Namen qualitative und exklusive Mode für Frauen. Die Kollektionen von Madeleine sind international gefragt und können in Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien, Frankreich und Großbritannien erworben werden.

TriStyle konnte im Geschäftsjahr 2014 Umsätze von insgesamt

483 Millionen Euro erwirtschaften. Davon entfielen 321 Millionen Euro auf Peter Hahn und 162 Millionen Euro auf Madeleine. Entgegen dem Branchentrend sind die beiden Marken auch im aktuellen Geschäftsjahr auf Wachstumskurs. Der Erfolg des Unternehmens und dessen Marktführerschaft im Segment der Best Ager bilden die Basis für die Beteiligung von Equistone Partners Europe an der Mode-Gruppe: „Die marktführende Stellung der Unternehmen der TriStyle-Gruppe in der Zielgruppe der über 45-Jährigen war für uns ein ausschlaggebendes Kriterium für die Akquisition“, erläutert Michael H. Bork, Geschäftsführer bei Equistone Partners Europe.

Equistone strebt durch die Beteiligung weiteres Wachstum im Bereich des Kataloggeschäftes von Peter Hahn und Madeleine an. „Dies wollen wir vor allem durch die Vergrößerung der Kundenbasis, den Ausbau des Onlinegeschäfts, und die weitere Verzahnung der bestehenden Absatzkanäle erreichen. Zudem sollen weitere Unternehmen akquiriert werden, um den Auftritt der Gruppe weiter zu stärken“, erläutert Michael H. Bork weiter.

TriStyle-Geschäftsführer Alexander Weih sieht durch die Beteiligung ein enormes Wachstumspotential für sein Unternehmen: „Wir freuen uns sehr über das Engagement von Equistone Partners Europe. Zusammen mit dem Team von Equistone können wir weitere Wachstumschancen für die Unternehmen der TriStyle-Gruppe realisieren. Als einer der Marktführer für Best-Ager-Mode haben wir eine gute Basis, um uns weiterzuentwickeln.“



TriStyle Mode GmbH

Stand 12/2015

TriStyle
group

Peter Hahn

MADELEINE

Branche:	Bekleidung
Unternehmensgegenstand:	Damen- und Herrenmode
Produkte:	Damen- und in eingeschränktem Umfang Herrenmode für die Zielgruppe der über 45-Jährigen Best Ager
Beschäftigte:	ca. 1000 Mitarbeiter
Erstinvestition:	09/2015
Anteilsverhältnisse:	Equistone 91 %, Management 9 %
Umsatzvolumen:	483 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2013/2014
Transaktionsstruktur:	Management Buy-Out
Investitionsziel:	weiteres Wachstum von Peter Hahn und Madeleine durch die Verbreiterung der Kundenbasis, den Ausbau des Onlinegeschäfts und die weitere Verzahnung der bestehenden Absatzkanäle mit dem Kataloggeschäft
Managementteam:	Alexander Weih, Stephan Rönn, Stefan Kober, Dr. Daniel Gutting, Volker Valk
EPE-Team:	Michael H. Bork, Dr. Katja Mühlhäuser